

Datum

20. Mai 2022

Katholikentag thematisiert Krieg in der Ukraine: Aktuelles Podium am Samstag in der Liederhalle

Der 102. Deutsche Katholikentag beschäftigt sich intensiv mit dem Krieg in der Ukraine. Er wird nun auch Thema auf dem Podium, das die Veranstalter traditionell bis unmittelbar vor dem Start des Katholikentags offenhalten: „Der Weiße Fleck“ läuft am Samstag, 28. Mai, 11-12.30 Uhr, in der Stuttgarter Liederhalle unter dem Titel: „Die Ukraine – Europas klaffende Wunde. Putins Angriffskrieg und die Folgen“.

Auf dem Podium diskutieren Ivanna Klympush-Tsintsadze, bis 2019 Ministerin für europäische und euro-atlantische Integration der Ukraine, der Politikwissenschaftler Prof. Dr. Carlo Masala und der Fraktionsvorsitzende der Europäischen Volkspartei (EVP), Manfred Weber. Das Publikum kann sich vor Ort mit Fragen und Anregungen einbringen; in der Liveübertragung gibt es digitale Beteiligungsmöglichkeiten. Mehr Informationen zum „Weißen Fleck“ gibt es im online abrufbaren Programm:

<https://www.katholikentag.de/programm/suche>

Krieg und Frieden in Europa sind für den Katholikentag in Stuttgart ein zentrales Thema. Der Angriffskrieg auf die Ukraine stellt die europäische Friedensordnung vor große Herausforderungen. Bei einem Podium am Freitag, 27. Mai 2022, 11-12.30 Uhr, im Haus der Wirtschaft geht es um die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs auf die Sicherheit Europas. Ob der Krieg in der Ukraine auch eine Zeitenwende für die Ökumene ist, fragt ein Podium am Freitag, 27. Mai 2022, 14.-15.30 Uhr, in der IHK Stuttgart. Ausstellungen in der Stiftskirche und eine größere Anzahl weiterer Kulturveranstaltungen an verschiedenen Orten beschäftigen sich mit der Ukraine.

Der Freitag wird mit einer weiteren, öffentlichen Veranstaltung zum Ukraine-Schwerpunkt-Tag: Um 13 Uhr ruft der Katholikentag zur Teilnahme an einer Friedenskundgebung im Oberen Schlossgarten auf. Unter dem Titel „Leben teilen heißt Trauer und Hoffnung teilen“ demonstrieren Christinnen und Christen zusammen mit anderen Engagierten ihre Solidarität mit den Menschen in der Ukraine. Auf der Friedenskundgebung wird unter anderem die Präsidentin des Katholikentags, Dr. Irme Stetter-Karp, sprechen.